

FACHKURZINFORMATION

AMINO-MEL „nephro“– Infusionsflasche

Qualitative und quantitative Zusammensetzung:

1000 ml enthalten: L-Isoleucin 5,80 g, L-Leucin 12,80 g, L-Lysinmonoacetat 16,93 g = 12,00 g L-Lysin, L-Methionin 2,00 g, L-Phenylalanin 3,50 g, L-Threonin 8,20 g, L-Tryptophan 3,00 g, L-Valin 8,70 g, L-Arginin 8,20 g, L-Histidin 9,80 g, L-Alanin 6,20 g, N-Acetyl-L-cystein 0,54 g = 0,40 g L-Cystein, Glycin 5,31 g, L-Prolin 3,00 g, L-Serin 7,60 g, L-Tyrosin 0,60 g, N-Glycyl-L-tyrosin 3,16 g. = 0,994 g Glycin, = 2,40 g Tyrosin. Gesamtaminosäuren: 100 g/l, Gesamtstickstoff: 16,3 g/l, Gesamtenergie: 1600 kJ/l = 400 kcal/l. Vollständige Auflistung der sonstigen Bestandteile, siehe Abschnitt 6.1.

Anwendungsgebiete:

Zufuhr von Aminosäuren als Teil eines parenteralen Ernährungsregimes von Patienten mit Nierenversagen, wenn eine orale oder enterale Ernährung unmöglich, unzureichend oder kontraindiziert ist. Die Lösung kann bei Patienten mit akutem oder chronischem Nierenversagen verwendet werden, einschließlich von Patienten, die eine Dialysebehandlung erhalten. Die Lösung kann auch zur intradialytischen Zufuhr von Aminosäuren verwendet werden, wenn eine intradialytische parenterale Ernährungstherapie angezeigt ist.

Gegenanzeigen:

Überempfindlichkeit gegen einen der in Abschnitt 6.1 genannten sonstigen Bestandteile; angeborene Aminosäurenstoffwechselstörungen; schwere Niereninsuffizienz ohne Möglichkeit zur Hämofiltration oder Dialyse; akuter Schock, Acidose; schwere Leberinsuffizienz. Allgemeine Gegenanzeigen einer Infusionstherapie sind: akutes Lungenödem, Hyperhydratation, dekompensierte Herzinsuffizienz und hypotone Dehydratation.

Pharmakotherapeutische Gruppe:

Lösungen zur parenteralen Ernährung, Aminosäuren.

ATC-Code:

B05BA01.

Liste der sonstigen Bestandteile:

Essigsäure 99 %, L-Äpfelsäure, Wasser für Injektionszwecke.

Rezeptpflicht/Apothekenpflicht:

Rezept- und apothekenpflichtig.

Inhaber der Zulassung:

Fresenius Kabi Austria GmbH, 8055 Graz, Österreich.

Stand der Information:

April 2014.

Weitere Angaben zu besonderen Warnhinweisen und Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung, Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln oder sonstigen Wechselwirkungen, Fertilität, Schwangerschaft und Stillzeit, Nebenwirkungen sowie Gewöhnungseffekten entnehmen Sie bitte der veröffentlichten Fachinformation.